

Hausbibliothek St. Gabriel
Mödling bei Wien

Sy-25 083

GEORG SIEGMUND

Robert Samulski – Georg Siegmund, Leben und Schaffen
Georg Siegmund – Grundeinsichten in das Wesen
des Menschen

1974

Sonderdruck aus „Königsteiner Studien“

19. Jahrgang 1973, Heft 3/4

Robert Samulski

Georg Siegmund Leben und Schaffen



Bei der Vollendung seines 70. Lebensjahres kann Msgr. Professor Dr. phil. et theol. Georg Siegmund, Fulda, nicht nur auf ein über vierzigjähriges erfolgreich und segensreiches Wirken als Pädagoge und Hochschullehrer, sondern zugleich auch auf eine überaus fruchtbare literarische Tätigkeit im Dienste der Wissenschaft und seelsorgerischer Publizistik zurückschauen. Durch zahlreiche Veröffentlichungen auf anthropologischem, religionsphilosophischem und pastoraltheologischem Gebiet hat er sich einen Ruf von internationaler Bedeutung erworben. Eine Anzahl seiner Bücher wurde ins Englische, Französische, Italienische, Portugiesische und Spanische sowie ins Chinesische, Japanische und Koreanische übersetzt. Siegmunds durch unzählige Einzelstudien erhärteten Ergebnisse, Beurteilungen, Folgerungen, Hinweise, Anleitungen und Forderungen können bei der Erforschung und praktischen Auswertung der religionspsychologischen und pastoralmedizinischen Grenzprobleme weder unbeachtet noch unberücksichtigt bleiben. Sie sind wichtige und unentbehrliche Grundlagen im Gegenwartskampf gegen den Atheismus und für die gottgegebenen, naturgemäßen Ordnungswerte. Nach dem Urteil von Bischof Rudolf Graber, Regensburg, gehört Professor Siegmund zu den „geistigen Wächtern unserer Zeit“, der ein richtungsweisender Steuermann und ein Warner vor drohendem Unheil ist.

Georg Siegmund wurde als drittes von neun Kindern des Lehrers Heinrich Siegmund und seiner Ehefrau Martha, geb. Dinter, am 25. Juni 1903 in Raumnitz, Gemeinde und Pfarrei Ullersdorf, Kr. Glatz, geboren. Nach 9jährigem Besuch des humanistischen Gymnasiums in Glatz legte er dort Ostern 1921 die Reifeprüfung ab. Nachdem er anschließend Novize bei den Jesuiten in s'Heerenberg (Holland) gewesen war, studierte er von 1922–1927 an der Breslauer Universität Philosophie, kath. Theologie und Biologie. Dabei zielten Siegmunds Absichten, wie er selbst in „Erstrebtes und Erreichtes“ erklärte, „von vornherein auf eine umfassende Kenntnis der scholastischen Philosophie wie auf Erwerb eines Fachwissens in einer Disziplin der Naturwissenschaft, welche nahe Beziehungen zur Philosophie hat“. Hierbei befaßte er sich besonders mit dem Studium der Biologie. Gründliche und umfassende Kenntnisse erwarb er sich in der kath.-theologischen Fakultät, die damals internationalen Ruf genoß, u. a. bei Bernhard Geyer, Joseph Karl Koch, Friedrich Wilhelm Maier, Johannes Nikel, Franz Schubert, Franz Xaver Seppelt, Joseph Sickenberger, Franz von Tessen-We-

sierski, Franz Triebs, Friedrich Wagner und Joseph Wittig; in der philosophischen Fakultät u. a. bei Matthias Baumgartner, Ludwig Baur, Richard Hönigswald, Eugen Kühnemann und Günther Schulemann; und zugleich in der medizinischen Fakultät, u. a. bei Bernhard Dürken, der Siegmund auch beim philosophischen Rigorosum prüfte.

Bereits während seines Studiums promovierte er am 26. Februar 1927 zum Doktor der Philosophie bei Günther Schulemann. Nach Abschluß der theologischen Examina erhielt Siegmund am 15. Juli 1928 in Weidenau (Sudetenschlesien) durch Kardinal Bertram die Priesterweihe. Als Glatzer Grafschafter wurde er Angehöriger des Erzbistums Prag/preuß. Großdekanat Glatz, und blieb es, als er nach kurzer Seelsorgstätigkeit (Kaplan in Ludwigsdorf, Kr. Glatz) im März 1929 in Breslau das philologische Staatsexamen in den Fächern Kath. Religionslehre, Botanik, Zoologie und Philosophische Propädeutik bestand und in den höheren Schuldienst ging. Seine Referendarausbildung leistete er in Breslau ab, wo er 1931 die Assessorprüfung ablegte. Zunächst als Religionslehrer und Assessor in Neisse O/S (hier zugleich Hausgeistlicher bei den Grauen Schwestern) tätig, promovierte er am 30. Juli 1934 in Breslau bei Joseph Karl Koch zum Doktor der kath. Theologie. Seit Oktober 1934 wirkte er als Studienassessor in Oppeln O/S, wo er 1936 Studienrat wurde, und seit April 1937 als Studienrat an den höheren Schulen in Brieg, Bez. Breslau. Wegen seiner kritischen Haltung zur nationalsozialistischen Rassenlehre wurde ihm im „Dritten Reich“ die Lehrbefugnis zum Biologieunterricht entzogen. Sein 1937 erschienenes Nietzsche-Buch wurde noch im selben Jahr verboten, die inzwischen gedruckte 3. Auflage vernichtet. Während des Krieges war er dann in Brieg nebenamtlich als Lazarettpfarrer eingesetzt. Seine literarische Wirksamkeit verschaffte Dr. Dr. Siegmund bereits vor 1945 einen bedeutenden Gelehrtenberuf. So ergab es sich gleichsam von selbst, daß er kurz nach seiner im Februar 1946 erfolgten Vertreibung aus der schlesischen Heimat — durch Berufung von Bischof Johannes Dietz auf Vorschlag von Eduard Hartmann — am 15. Mai 1946 ordentlicher Professor für Philosophie an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Fulda wurde. Hier lehrte er nun ein Vierteljahrhundert hindurch bis zu seiner Emeritierung. Von 1954—1956 leitete er zugleich als Rektor diese Hochschule. 1963 erhielt er den Ehrentitel eines Päpstlichen Geheimkammeres.

Reisen zu Gastvorlesungen und wissenschaftlicher Forschungsarbeit führten Prof. Siegmund u. a. nach Rom und Wien, 1962 nach Ostasien (Japan, Korea, Hongkong, Formosa, Philippinen) und 1970 nach Südamerika (Argentinien, Brasilien, Chile, Paraguay und Uruguay). Im W.S. 1971/72 hielt er — für den plötzlich verstorbenen Prof. Hadrossek hilfreich einspringend — an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Königstein moraltheologische Vorlesungen. Neben seiner Hochschultätigkeit und wissenschaftlichen Arbeit übt er seit 1946 bis jetzt ununterbrochen die Seelsorge in Bernhards, jetzt Stadtteil von Fulda,

aus, wo er die Gemeinde regelmäßig betreut und u. a. die Erstkommunikantenjahrgänge bereits eine ganze Generation hindurch durchführt.

In Fulda (Bernhards bei Fulda und dann in Fulda-Neuenberg), wo er jetzt noch als Emeritus lebt, nahm Professor Siegmund seine umfangreiche Forschungs- und Veröffentlichungstätigkeit wieder auf. Außer Hunderten von Artikeln und Kleinschriften, die von seinem immensen Fleiß und von seiner sowohl rein wissenschaftlichen als auch populär-wissenschaftlichen Mitteilungsfähigkeit zeugen, sind zahlreiche Bücher Belege für seine vielseitigen Arbeitsbereiche. Sein besonderes Interesse galt und gilt der Forschung und Wissenschafterschließung auf den Grenzgebieten der Biologie, Medizin, Philosophie und Theologie, mit denen als Gelehrter er sich „wie kaum ein anderer deutscher Wissenschaftler seit Jahrzehnten“ (Franz Pöggeler) beschäftigt hat. Besondere Spezialthemen sind die verschiedenen Seelenstörungen eines gesunden Seelenlebens und vor allem der Atheismus als Ursache der Zerstörung der naturgemäßen Sittenwerte und aller gottgegebenen Naturordnungen. Bei seinem Wirken sieht Siegmund, der nach seinem eigenen Bekenntnis „nicht bloß Wissenschaftler“ sein will, sondern zugleich „als Priester unter dem Auftrag des Herrn, die christliche Wahrheit“ zu künden, steht, „seine Aufgabe besonders darin, neben den wissenschaftlichen Studien nicht nur dem akademisch gebildeten Leser, sondern auch einem breiteren, geistig aufgeschlossenen Leserkreis in allgemeinverständlicher Sprache eine Orientierung über die anstehenden philosophischen und theologischen Fragen, vor allem über theologische Grenzfragen zu geben“ (Johannes Gründel). Ein besonderes Verdienst Siegmunds ist das durch ihn erfolgte Wiedererscheinen des „Philosophischen Jahrbuchs“, dessen Mitarbeiter er seit 1928 war und heute noch ist: 1946 als alleiniger bzw. Hauptherausgeber und 1953—1959 als Mit-herausgeber. 1950 veranstaltete und leitete er den Philosophenkongreß in Fulda.

„Gott und Mensch sind die beiden großen Themen, um die sich meine denkerische Arbeit bemüht“, erklärt Siegmund selbst in seinem autobiographischen Rechenschaftsbericht „Erstrebtes und Erreichtes“, den er am 25. Juni 1963 zu seinem 60. Geburtstag als Fuldaer Vorlesung darbot. So sind Mittelpunkt all seines Schaffens das Bekenntnis zum Theismus und die Interpretation der „Unruhe zu Gott“ als Weg zu ihm. Mit Aufgeschlossenheit und kritischer Einstellung widmet er sich dabei den aktuellen Zeitproblemen und Gegenwartsaufgaben und scheut sich nicht, akute „heiße Eisen“ anzufassen, ohne jedoch einer heute auch bei Theologen oft beliebten, schillernden und glaubensverwässernden Dialektik zu verfallen. Seine naturwissenschaftlichen und anthropologischen Erkenntnisse hindern ihn vor traditionellem Konservatismus, echte Glaubensüberzeugung und priesterliches Seelsorgerbewußtsein bewahren ihn vor pseudotheologischem Zeitgeist. Wie jedem Priester ist ihm, so formuliert Siegmund selbst in „Erstrebtes und Erreichtes“, „als Lehrer vom Himmelreich der ausdrückliche

Auftrag zuteil geworden, nicht nur ‚vetera‘ zu tradieren, sondern ‚vetera‘ mit ‚nova‘ zu verbinden“.

Durch einfache, natürliche und gesunde Lebensweise wirkt Professor Siegmund als glaubhafter Garant seiner Maximen. Als Ratgeber und Helfer in leiblicher, geistiger und seelischer Not ist er für unzählige Menschen, die seine Güte erfuhren, der Inbegriff einer wahrhaftigen Priesterpersönlichkeit. Dankbar und verehrungsvoll gedenken seiner besonders fast zwei Generationen ehemaliger Schüler und Studenten.

Aus der überaus großen Fülle des literarischen Schaffens von Georg Siegmund stellt nachfolgende *Auswahlbibliographie* die selbständig in Buchform erschienenen Veröffentlichungen möglichst vollständig zusammen sowie in Auswahl die wichtigeren Aufsätze in wissenschaftlichen und kulturpolitischen Zeitschriften und Sammelwerken (einschließlich Lexika). Buchbesprechungen, unveränderte Nach- und Teildrucke, Auszüge und dgl. sowie Beiträge in Zeitungen, blieben hier unberücksichtigt oder wurden nur gelegentlich vermerkt, wenn sie als bibliographische Annotation wichtig erschienen.

Grundlage für diese Literaturzusammenstellung bildeten die einschlägigen allgemeinen und Fachbibliographien. Verwendet wurde auch ein von Siegmund selbst und von seiner langjährigen Sekretärin Fräulein Elfriede Peiker 1967 aufgestelltes und bis 1973 weitergeführtes sowie von Professor Dr. Johannes Gründel überarbeitetes maschinenschriftliches *Schriftenverzeichnis*, für deren Benutzungsmöglichkeit ich hiermit meinen aufrichtigen Dank ausspreche.

Erwähnt seien hier die Würdigungen Georg Siegmunds, die auch Literaturangaben enthalten:

Samulski, Robert: Georg Siegmund. — Briegische Briefe II, Lüdersen 1948, Nr. 1/3, S. 6–7.

B[randenstein], B[éla] v.: „Deus et anima“. — Neue Züricher Nachrichten v. 8. Juli 1949, Jg. XXX, Nr. 27.

Szylkarski, Wladimir: Georg Siegmund. — Allgemeine Kölnische Rundschau v. 3. Dez. 1949, Nr. 182, Abendausg.

Brandenstein, Béla v.: Die Naturphilosophie Georg Siegmunds und einige mit ihr zusammenhängende metaphysische und naturphilosophische Probleme. — Annales Universitatis Saraviensis, [Sér. I]: Philosophie, lettres II, Saarbrücken 1953, 210–219.

Wenzl, Aloys: Prof. DDr. Georg Siegmund — 60 Jahre alt. — Begegnung XVIII, Köln 1963, 140.

Schmitt, Georg: Ein schlesischer Philosoph der Gegenwart. Professor Georg Siegmund zum 50. Geburtstage. — Christ unterwegs VII, 6/7, München 1953, 24–25.

Schmitt, Georg: Prof. D. Dr. Georg Siegmund — 60 Jahre. — Heimat und Glaube XV, Lippstadt 1963, Nr. 6, S. 14.

Römer, Ferdinand: Georg Siegmund 50 Jahre alt. — Deutsche Tagespost, Würzburg, v. 27. Juni 1953, Nr. 75.

Schmitt, Georg: Msgr. Prof. Dr. Dr. Georg Siegmund 60 Jahre. — Der Schlesier, Recklinghausen, v. 18. Juli 1963, Jg. XV, Nr. 29, S. 5.

Hennemann, Gerhard: Dank an Professor Dr. Georg Siegmund! Zum 25. Priesterjubiläum des schlesischen Gelehrten. — Westfalenpost, Hagen/Westf. v. 30. Juli 1953, Nr. 175.

Stakemeier, Eduard: Begründung des Gottesglaubens. Zu einigen neueren Werken von Georg Siegmund. — Theologie und Glaube LIII, Paderborn 1963, 287–292.

Schmitt-Glatz, G[eorg]: Analytiker des Glaubens. Der Philosoph und Biologe Georg Siegmund. — Rheinischer Merkur, Köln, v. 8. Nov. 1963, Jg. XVIII, Nr. 45, S. 4.

Manthey, Franz: Christliche Lehre vom Menschen. (Zum 65. Geburtstag von Prof. D. Dr. G. Siegmund.) — Die Anregung, Köln-Müngersdorf, v. 1. 6. 1968.

Gründel, Johannes: Prof. Dr. Dr. Georg Siegmund zum 65. Geburtstage. — Der Erdkreis XVIII, Würzburg 1968, Juni-Heft.

Gründel, Johannes: Graftschafter Philosoph und Theologe geehrt. Zum 65. Geburtstag von Prof. Dr. Dr. Georg Siegmund. — Graftschafter Bote XIX, Lüdenscheid i. W. 1968, Nr. 6, S. 9–10.

Schmitt, Georg: Prof. Dr. Dr. Siegmund zum 65. Geburtstag. — Heimat und Glaube XX, Lippstadt 1968, Nr. 6, S. 2.

Schmitt, Georg: Professor Georg Siegmund 65 Jahre. — Der Schlesier, Recklinghausen, v. 20. Juni 1968, Jg. XX, Nr. 25, S. 6.

Manthey, F[rantz]: Religion und Metaphysik. Zum 65. Geburtstag des Religionsphilosophen Professor Georg Siegmund. — Deutsche Tagespost, Würzburg, v. 21./22. Juni 1968, Nr. 75, S. 9.

Gründel, Johannes: Georg Siegmund. Vita und Biographie. — Schlesisches Priesterjahrbuch VII/IX, Köln 1969, 103–104.

Gottschalk, Joseph: Georg Siegmund 70 Jahre. — Schlesien XVIII, Nürnberg 1973, 120.

Jestaedt, Winfried: Engagierter Kämpfer für den Theismus. Professor DDr. Georg Siegmund (Fulda) vollendet am kommenden Montag sein siebzigstes Lebensjahr. — Deutsche Tagespost, Würzburg, v. 22./23. Juni 1973, Nr. 75, S. 6.

Samulski, Robert: Ein schlesischer Theologe von internationaler Bedeutung. Msgr. Professor Dr. Dr. Georg Siegmund 70 Jahre alt. — Der Schlesier, Recklinghausen, v. 19. Juli 1973, Jg. XXV, Nr. 29, S. 11.

Samulski, Robert: Wächter und Warner. Georg Siegmund, Theologe von internationalem Rang. — Schlesischer Katholik XXII, 9/10, München 1973, 11.

Die Bibliographie ist chronologisch geordnet, wobei Neudrucke, Neuauflagen, Neubearbeitungen und Übersetzungen jeweils beim Jahr der Erstveröffentlichung stehen; neu geschaffene Werke, die den Titel einer früheren Veröffentlichung tragen, erhielten jedoch ihren eigenen Platz. Innerhalb der Jahre sind zunächst die selbständig in Buchform erschienenen Veröffentlichungen — im allgemeinen in der von Siegmund selbst in seinen bibliographischen Angaben aufgeführten Reihenfolge — genannt, wobei hier auch Sonderdrucke, soweit sie eine eigene Paginierung aufweisen, berücksichtigt sind. Die Titel der von Siegmund — u. a. in „Kürschners Deutscher Gelehrten-Kalender“, 11. Ausg., Berlin 1970, II, S. 2846 — als hauptsächliche Buchveröffentlichungen bezeichneten Werke erscheinen fettgedruckt, die übrigen Buchveröffentlichungen in halbfett bzw. gesperrt. Dann folgen die bibliographisch unselbständig erschienenen Beiträge in Sammelwerken (einschließlich Lexika), Zeitschriften und ähnlichen Periodika, geordnet nach dem Alphabet ihrer Titel und innerhalb dieser nach der Seitenzahl.

Bei der bibliographischen Wiedergabe der Titel wurden — den Katalogregeln bei den deutschen wissenschaftlichen Bibliotheken und den deutschen Buchhandelsbibliographien gemäß — Angaben, die auf der Titelseite fehlen, in runde Klammern () gesetzt, wenn sie aus der betr. Veröffentlichung selbst ersichtlich sind, und in eckigen Klammern [] vermerkt, soweit sie anderweitig ermittelt werden konnten. In den Titeln selbst vorkommende Klammern wurden durch Winkelklammern < > gekennzeichnet.

Abkürzungen für öfters vorkommende Zeitschriften:

Hochland — Hochland, München

KathFrB — Katholische Frauenbildung

KgstBl — Königsteiner Blätter, Königstein/Ts.

KgstSt — Königsteiner Studien, Königstein/Ts.

OPBL — Ostdeutsches Pastoralblatt, Breslau

PhJ — Philosophisches Jahrbuch, Fulda, später: München

StdZ — Stimmen der Zeit, Freiburg i. Br.

ThGl — Theologie und Glaube, Paderborn

Die Lehre vom Individuationsprinzip bei Suarez. [Teildr.] — Fulda 1927: Fuldaer Actiendruckerei. 49 S. Breslau, Phil. Diss. v. 26. II. 1927.

[ersch. auch:] PhJ XLI, 1928, 50—70. 172—198.

Die Bedeutung des Nervensystems bei der Regeneration, untersucht an *Eisenia*. — *Biologia generalis* IV, Wien & Leipzig 1928, 337—350.

Der Berufscharakter des Lehrers. — Münster i. W.: Helios-Verlag; [übergekl.] Emsdetten Westf.: Lechte 1931. 64 S. = Universitäts-Archiv LX = Pädagogische Abt. XI.

Gregor Mendel und der Mendelismus. — Breslau: Borgmeyer [1931]. 60 S. = Pantheon XIII/XIV.

Der natürliche Gottesglaube. Psychologische Untersuchungen zu seiner Entwicklung und seinem Aufbau. [Teildr.] — Ohlau (1934): Eschenhagen. 47 S. Breslau, Kath.-theol. Diss. v. 30. VII. 1934.

[weitere Teile der Diss. in: *Gottesglaube und seelische Gesundheit* (1936) und in: *Psychologie des Gottesglaubens* (1937)]

Die Unruhe zu Gott. — ThGl XXVI, 1934, 661—684.

Gottesglaube und seelische Gesundheit. — Fulda: Fuldaer Actiendruckerei 1936. 74. S.

[erweit. Promotionsvortrag von 1934; enth. auch Teile der vollst. theol. Diss.; ersch. auch] PhJ XL, 1936, 339—357. 505—519; L, 1937, 94—108. 215—237.

— [Neubearbeitung.] — (Würzburg:) Echter-Verlag [1962]. 231 S.

— [engl. Übers.:] *Belief in God and mental health.* — New York 1965.

— [span. Übers.:] *Fe en Dios y salud psiquica.* — Madrid 1966.

— [ital. Übers.] *Fede e sanità mentale.* — Roma 1967. = Biblioteca di cultura religiosa II, 143.

— [japan. Übers.] — Tokyo 1970.

Psychologie des Gottesglaubens. Auf Grund literarischer Selbstzeugnisse. — Münster: Aschendorff 1937. VIII, 256 S.

[enth. Teile der vollst. theol. Diss. von 1934]

— (2. Aufl.) — Münsterschwarzach: Vier-Türme-Verlag (1965). 192 S.

— [japan. Übers.] — Tokyo 1969.

Nietzsche der „Atheist“ und „Antichrist“. — Paderborn: Bonifacius-Druckerei (1937). 103 S.

— 2., unveränd. Aufl. — Ebd. (1937). 103 S.

— 3., unveränd. Aufl. — Ebd. (1937). 103 S.

[wurde gleich nach dem Erscheinen verboten und eingestampft]

— 4. Aufl. — Paderborn: Schöningh 1946. 196 S.

[Ausz. u. a.:] Nietzsche der „Atheist“. — Die Kirche in der Welt II, Münster [Westf.] 1949, 385—392; Nietzsche der „Antichrist“. — Paderborn: Erzbischöfliches Generalvikariat 1948. 15 S.; Nietzsche der „Antichrist“. — Die Kirche in der Welt III, 1950, 41—48.

[Neubearbeitung s. Nietzsches „Kunde vom Tode Gottes“. 1964]

Religionslehrer und Gottesglaube in der Gegenwart. — Zeitschrift für den katholischen Religionsunterricht XIV, Düsseldorf 1937, 14—22.

Rausch und Religion. — OPBl IX, 1938, 157—161.

Kosmischer Rausch — als neue Religion? — StdZ CXXXIV, 1938, 281—295.

Newman, ein Zeichen ökumenischer Verständigung. — OPBl X, 1939, 97—100. 129 ff.

Naturwissenschaft und Religion. — Ebd., S. 47—51.

Rausch und Religion. [T. I./II.] — Münster/Westf. 1939; 75 S.; Sdr. aus: Missionswissenschaft und Religionswissenschaft II [= Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft XXIX], Münster Westf. 1939, 19—38.

193–214: [T. III.] — Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft IL, 1965, 198–206.

[Vgl. a. gleichnamige neue Veröffentlichung. 1966]

Die Aufgabe des Religionslehrers. — ThGl XXXI, 1939, 149–158.

Christentum und gesundes Seelenleben. — Paderborn: Schöningh 1940. 183 S.

Die Madonna in der Grafschaft Glatz. — (Habelschwerdt: Franke) 1940. 24 S.

[teilw. Wiederveröffentl. in: *Die Madonna* (1947)]

Kinderfehler als Hemmungen im Werden der sittlichen und religiösen Persönlichkeit. — Magazin für religiöse Bildung CIII, Ehingen 1940, 6–10.

Menschliche Typenlehre. I–IV. — OPBl XI, 1940, 82 ff. 101–104; XII, 1941, 29–33. 48–52.

Schuld und Entsühnung. — StdZ CXXXVII, 10, 1940, 324–332.

Der Sinn des Ganzheitsbegriffes in der Biologie. — Ebd. CXXXVIII, 3, 1940, 123–129.

Aufgaben einer Neubegründung des teleologischen Gottesbeweises. — ThGl XXXII, 1940, 310–318.

[Vorarbeit zu: *Naturordnung als Neubegründung der Gotteserkenntnis* (1941)]

Naturordnung als Quelle der Gotteserkenntnis. Neubegründung des teleologischen Gottesbeweises. — Paderborn: Schöningh 1941. 295 S.

— [2. Aufl., Vorabdr.] H. 1. — Fulda: Parzeller 1949. 173 S.; Sdr. aus: PhJ LIX, 1949, 208–248. 336–350. 491–514.

— 2. verm. u. verb. Aufl. — Freiburg i. Br. Herder [in Komm.] 1950. 445 S.

— 3. Aufl. — Fulda: Parzeller 1965. 422 S.

— [ital. Übers.:] **Scienza ed esistenza di Dio alla luce della scienza moderna.** — Roma: ed. Paoline 1967.

Zur religiösen Lage des Gegenwartsmenschen. — OPBl XII, 1941, 81–84.

Der immanente Gott. — PhJ LIV, 1941, 142–158.

Der Traum im religiösen Leben. Eine religionspsychologische Studie. — ThGl XXXIII, 1941, 323–331.

Die Bedeutung von Träumen im religiösen Leben. — OPBl XIII, 1942, 83 ff. 103 ff.

Die Bedeutung des psychologischen Versuches für die Religionspsychologie. — PhJ LV, 1942, 389–415.

Moderne Seelenheilkunde. — Sacramentum ordinis, hrsg. v. Erich Puzik u. Otto Kuss, Breslau [1942], 355–386.

Das Wunder in neuer Diskussion. — Theologie und Seelsorge (= ThGl XXXV), H. 5, 1943, S. 98–103.

Vom Schweigen in den Tod. Kaplan Andreas Faulhaber aus Glatz als Märtyrer des Beichtsiegels. — Freiburg i. Br. [um 1946]. 22 Bilder.

[Hrsg.:] **Philosophisches Jahrbuch.** Bd. LVI–LX, Fulda 1946–1950;

[Mithrsg.:] Bd. LXI–LXVII, Fulda, sp. München 1951–1959.

Selbstbesinnung der Philosophie. — PhJ LVI, 1946, 3–9.

Grenzerweiterung der Philosophie: *Medicina perennis.* — Ebd., S. 48–105.

Auf der Spur des Lebensgeheimnisses. — Fulda: Parzeller 1947. 119 S.; Sdr. aus: PhJ LVII, 1947, 22–69. 171–241. 263.

— unveränd. Nachdr. — Fulda: Parzeller 1964. 119 S.

Jesus Christus heute. — Fulda (: Parzeller) 1947. 152 S.

— 2. verm. u. verb. Aufl. — Fulda: Parzeller 1948. 200 S.

— [japan. Übers.] — Tokyo 1967.

Von unseren Toten. — Fulda: Parzeller [1947]. 18 S. = Fuldaer Schriften. R. 1 H. 1.

[ersch. auch:] *Neues Abendland III*, Augsburg 1948, 326–330.

— [Neue Ausg.] — Meitingen: Kyrios-Verlag 1954. 18 S. = Meitinger Paulusbücherei. Sigmund-Reihe H. 5.

— [japan. Übers.] — Tokyo 1966.

Der Geist Gottes in der Natur. — Fulda: Parzeller [1947]. 15 S. = Fuldaer Schriften. R. 1, H. 2.

Die Kirche — Widersacherin der Naturwissenschaft? — Fulda: Parzeller [1947]. 16 S. = Fuldaer Schriften. R. 1, H. 3.

[ersch. auch:] *Die Kirche in der Welt II*, Münster [Westf] 1949, 53–60.

Der Ursprung der Religion. — Fulda: Parzeller [1947]. 15 S. = Fuldaer Schriften. R. 1, H. 4.

Mensch und Tier. — Fulda (: Parzeller 1947). 16 S. = Fuldaer Schriften. R. 1, H. 5.

Der sittliche, geschichtliche und religiöse Wert des Alten Testaments. — Fulda: Parzeller (1947). 16 S. = Fuldaer Schriften. R. 1, H. 6.

Die Madonna. — Fulda: Parzeller [1947]. 20 S. = Fuldaer Schriften. R. 1, H. 7.

[enth. einen Teil der Veröffentlichung: *Die Madonna in der Grafschaft Glatz* (1940)]

Die Frage nach der Herkunft des menschlichen Leibes. Entwicklung oder Schöpfung. — Fulda: Parzeller (1947). 15 S. = Fuldaer Schriften. R. 1, H. 8.

Hans Driesch. — PhJ LVII, 1947, 12–18. 263.

Edith Stein. — Ebd., S. 121–122.

Bernhard Bavink †. — Ebd., S. 265–266.

Schlaf und Schlafstörung. — StdZ CXLI, 2, 1947, 134–151.

Der Mensch, das Maß aller Dinge. — (Fulda: Selbstverlag) 1948. 24 S.

Schlaf und Schlafstörung. — Dülmen in Westf.: Laumann (1948). 78 S.

Schlechte und echte Unendlichkeit. Als Ms. gedr. für meine Hörer. — (Berlin-Lichtenrade) 1948 (: Westkreuz-Druckerei). 31 S.

[Neudr. in: *Gott heute* (1949)]

Adolf Kardinal Bertram und die Wissenschaft. — Erinnerungen an Adolf Kardinal Bertram, Fürsterzbischof von Breslau, hrsg. v. Johannes Kaps, München [1948], 35–45. [Maschinenschriftl. vervielf.]

Beunruhigende Tatsachen. (Das Turiner Grabtuch Christi.) — Merlin I, Hamburg [1948], 15—18.

Freiheit als Seinsprinzip. — PhJ LVIII, 1948, 1—13.

Der Traum. — Ebd., S. 219—276. 333—388.
[ersch. selbständig: Fulda 1949]

Sechzig Jahre „Philosophisches Jahrbuch“. — Ebd., S. 305—307.

Das Wesen des Lebens. — StdZ CXLI, 6, 1948, 457—468.

Falscher und echter Unendlichkeitsdrang. — Ebd. CXLII, 1948, 173—185.

Christus und der kranke Mensch. — Ebd., S. 440—453.

Der Traum. — Fulda: Parzeller 1949. 120 S.; Sdr. aus: PhJ LVIII, 1948, 219—276. 333—388.

Gott heute. — Fulda: Parzeller 1949. 173 S.
[enth. u. a. Nachdr. von: Schlechte und echte Unendlichkeit (1948)]

Tier und Mensch. — Fulda: Parz. 1949, 45 S.; Sdr. aus: PhJ LIX, 1949, 60—103.

— [Neubearbeitung:] Tier und Mensch. Beitrag zur Wesensbestimmung des Menschen. — Frankfurt am Main: Knecht (1958). 307 S.

— 2. Aufl. — 1967.

— [ital. Übers.:] *La bestia e l'uomo*. — Roma 1962; 2. ed. 1967; 4. ed. 1973.

Medizinische Anthropologie. — Hochland XLII, 1, 1949, 102—104.

Das Sterben. — StdZ CXLIII, 6, 1949, 412—424.

Der kranke Mensch. Medizinische Anthropologie. Als Ms. vervielf. — Fulda 1950. 144 S. 4° [Maschinenschriftl. vervielf.]
[teilw. Vorveröffentl.:] Der kranke Mensch. — StdZ CXLV, 4, 1950, 286—294.

— [Buchhandelsausg.:] Der kranke Mensch. Medizinische Anthropologie. — Fulda: Fuldaer Verlagsanstalt 1951. 304 S.

Der kranke Mensch. Versuch einer Wesenslehre vom kranken Menschen als Voraussetzung seiner seelischen Betreuung. — Amt und Sendung, hrsg. v. Erich Kleineidam [u. a.], Freiburg (i. Br.) 1950, 286—343.

Der Mensch in seinem Dasein. — PhJ LX, 1950, 64—80. 278—295.
[ersch. vollst. u. selbst. Fulda (1951) u. Freiburg i. Br. (1953)]

Die Überwindung des Kantianismus. — PhJ LX, 1950, 267—277.

Das Menschenbild und seine Verengungen in den modernen Weltanschauungen. — Die Kirche in der Welt III, Münster [Westf.] 1950, 363—374.

[Hrsg.:] *Fragen der Zeit*. Eine Schriftenreihe. [H. 1.] — Fulda: Fuldaer Verlagsanstalt (1951).

Hellsehen. Enträtselung der Zukunft? — Fulda: Fuldaer Verlagsanstalt (1951). 24 S. = Fragen der Zeit [I].

— [Neuausg.] — Meitingen: Kyrios-Verlag 1954. 24 S. = Meitingen Paulusbücherei. Siegmund-Reihe. H. 1.

Der Mensch in seinem Dasein. Philosophische Anthropologie. T. 1. Als Ms. vervielf. — Fulda: Fuldaer Verlagsanstalt 1951. 304 S.
[ersch. vorher:] PhJ LX, 1950, 64—80. 278—295.

— [Neue Ausg.] — Freiburg (i. Br.): Herder (1953). 250 S.

Philosophie in Duitland. — Katholiek cultureel tijdschrift *Streven* XVIII, Amsterdam/Brussel 1951, 363—372.

Der dialektische Materialismus. — Die Kirche in der Welt IV, Münster [Westf.] 1951, 403—412.

Eduard Hartmann †. — PhJ LXI, 1951, 499.

Wunderheilungen im Lichte der modernen Heilkunde. — StdZ CXLVIII, 1951, 366—374; [dazu] S., G.: Zu der in Lourdes erfolgten Heilung des blinden Knaben Gérard Baillie. — Ebd. CLVI, 1955, 151—152.

Wunderheilung und Natur. — Ebd. CXLVIII, 1951, 410—419.

Das Zeichen des Widerspruches. — Fulda: Fuldaer Verlagsanstalt 1952, 96 S.

— [Teilausg.:] *Jesus — „das Zeichen des Widerspruches“*. — Köln: Verlag Wort und Werk 1959.

Das Wunder im Lichte der Heilkunde. — Die Kirche in der Welt V, Münster [Westf.] 1952, 159—166.

[Mitarb.:] Lexikon des katholischen Lebens, hrsg. v. Wendelin Rauch, Freiburg (i. Br. 1952).
[10 Artikel, im einzelnen nicht gekennzeichnet]

Stand und Problemlage der heutigen Medizin. — StdZ CLI, 2, 1952, 111—120.

Augustinus und die menschliche Unruhe zu Gott. — Der Weg zur Seele IV, Göttingen 1952, 97—109.

Das Wunder im Lichte der modernen Medizin. — Bernhards/Fulda: Siegmund 1953. 64 S. 4° [Maschinenschriftl. vervielf.]

— [Neuausg.] — Meitingen: Kyrios-Verlag 1954. 20 S. = Meitingen Paulusbücherei. Siegmund-Reihe. H. 2.

— [Japan. Ausg.] — Tokyo 1966.

Die Frage des Menschen nach seinem Wesen. — Actes du XIème Congrès international de philosophie, Bruxelles, 20—26 août 1953, vol. VII, Amsterdam 1953, 12—20. [Repr.:] Nendeln, Liechtenstein 1970.

Über den Begriff „Entwicklung“. — StdZ CLI, 6, 1953, 434—442.
[ersch. etwas geändert, auch:] PhJ LXVI, 1958, 149—157.

[Hrsg.:] *Meitingen Paulusbücherei*. Siegmund-Reihe. H. 1. 2. 5. — Meitingen: Kyrios-Verlag 1954.

1. Hellsehen — Enträtselung der Zukunft? [Neuausg.]
2. Das Wunder im Lichte der modernen Medizin. [Neuausg.]
5. Von unseren Toten. [Neuausg.]

Gesundheit — die große Unbekannte. — Hochland XLVII, 1, 1954, 15—31.

Die Heilkraft der menschlichen Natur. — Die Kneippsche Naturheilkunde und ihre Grenzgebiete in Lehre und Beispiel, hrsg. v. Christian Fey, München & Bad Wörishofen [1954], 169—178.

[= Teilvorveröffentl. von: Die Natur des Menschen (1955): ersch. auch:] StdZ CLIV, 1954, 46—54 [und in:] Natur und Gnade, Frankfurt am Main [1964], 97—106.

Das materialistische Menschenbild. Gedanken aus einer Rektoratsrede. — Die neue Ordnung in Kirche, Staat, Gesellschaft, Kultur VIII, 1954, Paderborn, 293–298.

Die geistige Seele als Formprinzip. — StdZ CLV, 1954, 95–106.

Die Natur des Menschen. Das Bild vom menschlichen Wesen als Grundlage seiner Heilbehandlung. — Würzburg: Echter-Verlag 1955. 167 S.

[Teilvorveröffentl. = Die Heilkraft der menschlichen Natur (1954)]

Die Grenzscheide zwischen Tier und Mensch. [Literaturbericht.] — Philosophische Rundschau III, Tübingen 1955, 223–238.

Tierische und menschliche Intelligenz. Die Lehre des hl. Thomas von der vis aestimativa als Lösung moderner Antinomien. — Sapientia Aquinatis (I) = Communicationes IV Congressus thomistici internationalis, Romae. 13–17 sept. 1955 = Bibliotheca Pontificiae Academiae Romanae S. Thomae Aquinatis I, Romae 1955, 151–159.

Die Voraussetzungen menschlicher Bildung. — Scholastik XXX, Freiburg i. Br. 1955, 73–93.

Tiersprache und Menschengespräch. — StdZ CLVI, 1955, 6–17.

Die Grundlegung der Sprache des Menschen in seiner Natur. — Ebd. CLVII, 1, 1955, 39–48.

Erziehung zur Gesundheit. — Hamm/Westf.: Hoheneck-Verlag 1956“ Sdr. aus: Für eine bessere Welt [=] Jahrbuch für Volksgesundheit.

Die Spuren Gottes in der Schöpfung. — Gott, Mensch, Welt, hrsg. v. Walther Kampe, Würzburg [1956], 1–4. [171]–[172].

Bist Du es, Herr? Zum Problem des Grabtuchs von Turin. — Hochland XLVII, 3, 1956, 234–246.

Der menschliche Lebenslauf. — [Würzburg] 1956. 21 S.“ Sdr. aus: Jahrbuch für Psychologie und Psychotherapie III, Würzburg 1956, 332–350.

Tierpsychologie auf neuen Wegen. — StdZ CLIX, 3, 1956, 194–203.

Der Kampf um Gott. — Berlin: Morus-Verlag [1957]. 262 S.

— 2. verb. u. stark erw. Aufl.: **Der Kampf um Gott. Zugleich eine Geschichte des Atheismus.** — Berlin: Morus-Verlag (1960). 361 S.

— [ital. Übers.:] *Storia e diagnosi dell'ateismo.* — Roma 1961; 2. ed. 1967.

— [span. Übers.:] *La lucha en torno a Dios.* — Madrid 1962.

— [port. Übers.:] *Ateismo moderno.* Historia e psicanalise. — São Paulo 1966.

— [engl. Übers.:] *God on trial.* A brief hist. of atheism. — New York 1967.

— [japan. Übers.] — Tokyo 1972.

[Übers.:] *Tauriac, J. M.: Wunder in Lourdes (Miracles à Lourdes?, Paris 1956, dt.) Heilungsberichte. Wunder und Wissenschaft, Autor. dt. Übers.* — Innsbruck, Wien, München: Marianischer Verlag <Tyrolia> (1957). 221 S., 2 Bl. Abb.

[Mitarb.:] *Christliche Religion*, hrsg. v. Oskar Simmel u. Rudolf Stählin = Das

Fischer-Lexikon III = Fischer Bücherei, (Frankfurt am Main 1957).

[mehrere Artikel, nicht gekennzeichnet, u. a. S. 216–219: Mensch. (Römisch-katholisch:)]

[Mitarb.:] *Lexikon für Theologie und Kirche.* 2. Aufl., hrsg. v. Josef Höfer u. Karl Rahner. Bd. I–VI, Freiburg (i. Br.) 1957–1961.

I, 1957, Sp. 1129–1130: Autogenes Training; II, 1958, 294: Beseelung der Leibesfrucht; III, 1959, 78: Coué, Émile; IV, 1960, 36–37: Fastenkuren; V, 1960, 168: Heilungen; VI, 1961, 867–868: Lebensreformbewegung; VI, 1159–1160: Lourdes.

Erkenntnisse aus Erfahrungen mit Taub-Blinden. — StdZ CLIX, 5, 1957, 357–365.

[ersch. erw.] *Scholastik* XXXIII, 1958, Freiburg i. Br., 186–208.

Wunderheilungen der Gegenwart. — ThGl XLVIII, 1957, 161–177.

Die Eigenheit des menschlichen Geistes. Ein Beitrag zur Anthropologie. — Zeitschrift für philosophische Forschung XI, Meisenheim/Glan 1957, 357–374.

Wunder. Eine Untersuchung über ihren Wirklichkeitswert. — Berlin: Morus-Verlag (1958). 158 S.

Wandelt im Lichte. Predigten zum Kirchenjahr. — Köln: Verlag Wort und Wahrheit [1958]. 324 S.

Die Welt als Gottes Spur. Der Erweis des Daseins Gottes aus den Gegebenheiten der Welt und seine Form in der Geschichte der Philosophie. — Düsseldorf: Patmos-Verlag (1958). 104 S. = Religiöse Quellenschriften XVIII/XIX.

— [japan. Übers.] — Tokyo 1967.

Das Rätsel des russischen Atheismus. — Der katholische Gedanke XIV, Regensburg 1958, 44–56.

Der Atheismus Rußlands. — KgstBl IV, 1958, 52–81.

Die Frage des Rechts auf Heimat in katholischer Sicht. — Das Recht auf Heimat I = Studien über Heimat und Heimatrecht I, München 1958, 40–51; S. 52–57: Aussprache [zu diesem Vortrag].

Aus der Geschichte der medizinischen Diskussion der Lourdes-Heilungen. — ThGl XLVIII, 1958, 99–108.

Geschichte des Atheismus. — Unsere Sorge der Mensch, unser Heil der Herr, (hrsg. v. Walter Adolph [u. a.]), Berlin [1958], 152–162.

Der Antichrist im Neuen Testament. — Ebd., S. 173–183.

Hegels religiöse Urentscheidung. — Hochland LI, 6, 1959, 508–520.

Ludwig Feuerbach: Der Umschlag des Idealismus zum Atheismus. — KgstBl V, 1959, 1–9.

Von den Wurzeln des modernen Atheismus und seiner Überwindung. — Ebd., S. 93–105.

Wunderheilungen im Lichte der modernen Medizin. — Magie und Wunder in der Heilkunde, hrsg. v. Wilhelm Bitter, Stuttgart [1959], 103–120.

Die Frage des slawischen Einflusses auf die Genese der Weltanschauung von Karl Marx. — Orientalia christiana periodica XXV, Roma 1959, 91–100.

Magie und Religion. — ThGl IL, 1959, 124–134.

Vom Ursprung. — Antaios II, Stuttgart 1960, 123–131.

Die Entartung der Arbeit im Zuge des modernen Aktualismus. — Thomistica morum principia (I) = Communicationes V Congressus internationalis, Romae, 13–17 sept. 1960 = Bibliotheca Pontificiae Academiae S. Thomae Aquinatis III, Romae 1960, 612–620.

Die Kunde vom Tode Gottes. — StdZ CLXV, 6, 1960, 450–459.

Sein oder Nichtsein. Die Frage des Selbstmordes. — Trier: Paulinus-Verlag 1961). 211 S., 1 Kt.

[Einf. bzw. Ausz. u. a.:] KathFrB LXII, 1961, 672–683 [und:] ThGl LI, 1961, 194–215.

— 2., erw. u. verb. Aufl. — Trier: Paulinus-Verlag 1970. 402 S., 1 Kt.

— [Ausz.:] *Sein oder Nichtsein*. — [Beuron] 1971. 13 S.“ Sdr. aus: *Erbe und Auftrag* XLVII, 1971, 23–35.

— [span. Übers.:] *Ser e no ser. Problemà deel suicidio*. — Madrid 1964.

Die Krankheit zum Tode. Goethe — Kierkegaard. — Hochland LIII, 6, 1961, 534–542.

[Mitarb.:] *Katechetisches Wörterbuch*, hrsg. v. Leopold Lentner [u. a.], Freiburg (i. Br.), Wien, Basel 1961.

Sp. 582–583: Nietzsche, Friedrich Wilhelm, Nietzschekult; Sp. 816–818: Wunder, Wunderglaube.

Der Glaube des Urmenschen. — Bern & München: Francke (1962). 111 S. = Dalp-Taschenbücher CCCLXI.

— [portug. Übers.] *A crença do homem primitivo* — Petrópolis 1964.

— [japan. Übers.] — Tokyo 1965.

— [korean. Übers.] — Seoul 1967.

Glaube — veraltet? — Recklinghausen: Paulus-Verlag (1962). 117 S.

Der Mensch im Rausch. Von Georg Siegmund [u.] Anton Christian Hofmann. — Würzburg: Echter-Verlag; Zürich: NZN-Abt. Buchverlag (1962). 48 S.

Theologie des Wunders. [Literaturbericht] — Theologische Revue LVIII, Münster Westf. 1962, 290–298.

Die Beichte in der protestantischen Kirche. — Paderborn: Schöningh 1963. 15 S.; Sdr. aus: ThGl LIII, 1963, 16–28.

[Nachdr. in: Anzeiger für die Katholische Geistlichkeit, München, Sept. 1970; chines. Übers. 1967 in der Kath. Zeitschr.: Vox cleri, u. in e. evang.-theol. Zeitschr.]

Gott — Die Frage des Menschen nach dem Letzten. — Bern & München: Francke [1963]. 107 S. = Dalp-Taschenbücher CCCLXVII.

— [japan. Übers.] — Tokyo 1965.

— [korean. Übers.] — Waegwan 1967.

— ital. Übers.: *Il problema dell' uomo*. — Roma 1967.

— span. Übers.: *Dios. La pregunta del hombre*. — Estella, Navarra 1969.

Selbstmordhäufigkeit — Selbstmordmotive. — (Köln:) Volkswartbund (1963). 20 S.

Erstrebtes und Erreichtes. Vorlesung am 60. Geburtstag (25. Juni 1963). — Begegnung XVIII, Köln 1963, 213–217.

Nietzsche — der „Atheist“. — Ebd., S. 276–283.

Abriß der Geistesgeschichte des Atheismus. — Gott, Mensch, Universum, [Neue Ausg., hrsg.] v. Jacques de Bivort de La Saudée [u.] Johannes Hüttenbügel, Köln & Graz (1963), 3–33.

Wurzel und Sinn des Atheismus. — KathFrB LXIV, 1963, 593–614.

Des Menschen Stellung in der Natur im Vergleich zum Tier. — ThGl LIII, 1963, 401–415.

Nietzsches Kunde vom „Tode Gottes“. — Berlin: Morus-Verlag [1964]. 80 S. = Beiträge zu Zeitfragen.

[= Neubearbeitung von: Nietzsche der „Atheist“ und „Antichrist“ 4. Aufl. (1946)].

— [japan. Übers.] — Tokyo 1966

Die Glaubensentscheidung von Karl Marx. — Hochland LVI, 4, 1964, 322–331.

Biologisch-psychologische Grundlage der Jungfräulichkeit. — Jungfräulichkeit und Zölibat = Der Seelsorger XXXIV, Wien 1964, 29–44.

Der Ursprung des modernen Atheismus im Idealismus. — Wissenschaft und Weisheit XXVII, Düsseldorf 1964, 129–135.

Wunder und Wissenschaft. — (Abensberg/Ndb.: Aventius-Verlag [1965].) 15 S., Sdr. aus: *Verborgene Welt*.

Gottesglaube und seelische Gesundheit. — Acta Congressus thomistici internationalis VI, Romae 1965, 215–220.

Zur Bedeutung des Bewußtseins und des Unterbewußtseins für die Gesundheit. — Biologie der Lebensführung, hrsg. v. Wilhelm Brockhaus u. Walter Groh, Essen [1965], 175–187: ebd., 246–249: Schlafen und Wachen.

Ein unbekannter Märtyrer des Beichtgeheimnisses. Leben und Sterben des Kaplans Andreas Faulhaber-Glatz. — Erdkreis XV, Würzburg 1965, 442–465.

Vor neuen Aufgaben der Sexualpädagogik. — KathFrB LXVI, 1965, 273–283.

Gott in Sicht? — Aschaffenburg: Pattloch (1966). 176 S.

[S. 5–6: Vorwort von Rudolf Graber, Bischof von Regensburg].

— [span. Übers.:] *¿ Dios a la vista?* — Estella (Navarra) (1972).

Rausch und Religion. — Hamm/Westf.: Hoheneck-Verlag [1966]. 68 S.

[Vgl. gleichnamige Veröffentlichung 1939].

Die seelisch-geistige Sonderstellung des Menschen. — Handbuch der Urgeschichte, hrsg. v. Karl J[osef] Narr, I, Bern u. München (1966), 59–67.

Vom Ursprung des Menschen. — Jahrbuch für Psychologie und Psychotherapie XIII, Würzburg 1966, 279–292.

Sind Seele und Natur noch heute theophan? — Miscellanea Fuldensia. Festgabe für Dr. Adolf Bolte, Bischof von Fulda, hrsg. v. Franz Scholz, Fulda 1966, 51–62.

Rauschkulte. — Sobrietas, Hamm, Jg. 1966, S. 4–25.

- Begrenzte Euthanasie? Dürfen mißgebildete Kinder getötet werden? — ThGl LVI, 1966, 469—486.
- Nietzsches Antichristentum. — Zeitschrift für katholische Theologie LXXXVIII, Wien 1966, 75—83.
- Ideologischer Atheismus und Vulgaratheismus. Eine religionspsychologische Studie. — Archiv für Religionspsychologie IX, Göttingen 1967, 254—281.
- Selbstmordforschung. — Bild der Wissenschaft, Stuttgart, Jg. 1967, S. 565—575. (Begegnung mit dem Buddhismus:) Unruhe zu Gott, gemeinsame Basis für das Gespräch. — Concilium III, Einsiedeln, Zürich, Mainz 1967, 753—762.
- Pawlows Kampf gegen die Seele. — Jahrbuch für Psychologie, Psychotherapie und medizinische Anthropologie XV, München 1967, 24—40.
- Buddhismus und Christentum.** Vorbereitung eines Dialogs. — Frankfurt am Main: Knecht (1968). 313 S.
- [japan. Übers.] — Tokyo 1971.
- Die Zukunft der Philosophie. Vorlesung, gehalten am 25. Juni 1968. — Die Anregung XIX, Köln 1968, 353—356.
- Ateismo e vitalismo. I. Friedrich Nietzsche. — L'ateismo contemporaneo II, Torino 1968, 259—286.
- [franz. Übers.:] Athéisme e vitalisme. Nietzsche l'athée. — L'athéisme dans la vie et la contemporaine II = Des chrétiens interrogent l'athéisme I, 2, Paris, Tournai, Rome 1968, 375—412.
- Von der Krise der heutigen Jugend. — KathFrB LXIX, 1968, 275—281.
- Ist Selbstmord auch heute noch Sünde? — Ebd., S. 417—429.
- Die Natur der menschlichen Sexualität.** Köln: Verlag Wort und Werk (1969). 119 S.
- 2. erw. u. verb. Aufl. — Würzburg: Naumann 1972. 304 S.
- 3. erw. u. verb. Aufl. — Würzburg: Naumann 1973. 336 S.
- [japan. Übers.:] — Tokyo [um 1970].
- [portug. Übers.:] *A sexualidade humana*. — São Paulo 1972.
- Kaplan Andreas Faulhaber — Glatz † 1757. Einige Bemerkungen zur Lage seiner Lebensgeschichte. — Beiträge zur schlesischen Kirchengeschichte. Gedenkschrift für Kurt Engelbert, hrsg. v. Bernhard Stasiewski = Forschungen und Quellen zur Kirchen- und Kulturgeschichte Ostdeutschlands, Köln & Wien 1969, 366—375 & Taf. IX.
- „Sobrietas“. Um die Wiedererweckung einer lebensnotwendigen Bewegung. — Sobrietas, Hamm i. W., Jg. 1969, S. 62—66.
- Selbstmord als Selbst-Aggression. — ThGl LIX, 1969, 18—29.
- Die heutige Rauschgift-Gefährdung unserer Jugend. — KathFrB LXXI, 1970, 537—543.
- [ersch. auch:] Sobrietas, Hamm i. W., Jg. 1970, S. 131—136.

- Die Frage nach dem Krankheitscharakter des Selbstmordes. — Praxis der Psychotherapie XV, München 1970, 70—81.
- Die Dämonie des Geschlechtlichen*. — [Königstein/Ts. 1971.] 22 S.; Sdr. aus KgSt XVII, 1971, 119—138.
- Sexus und Kultur*. — Paderborn: Schöningh 1971. 16 S.; Sdr. aus: KathFrB LXXII, 1971, 17—31.
- „Aufklärung“. Kritik an Fehlformen der Sexualerziehung. — KathFrB LXXII, 1971, 599—612; ebd., LXXIII, 1972, 225—233: Zur Problematik schulischer Sexualpädagogik; S. 225—231: Entgegnung von Horst-Erich Pohl; S. 231—233: Antwort von Georg Siegmund.
- Die Ehe in der Krise — Die Problematik von Frühehen*. — Paderborn: Schöningh 1972. 15 S.; Sdr. aus: KathFrB LXXIII, 1972, 677—691.
- Gott ist nicht tot*. Die Gottesfrage heute. — Leutesdorf: Johannesverlag 1972.
- Der Mensch vor Gott*. — KgSt XVIII, 1972, 49—77. 167—190.
- [Sdr. erschien 1973]
- Alfred Gottwald †, ein schlesischer Kunst- und Kirchenmaler. — Schlesien XVII, Nürnberg 1972, 196.
- Die heutige Todesproblematik. — ThGl LXII, 1972, 368—375.
- Der Mensch vor Gott*. — [Königstein/Ts.] 1973. 53 S.; Sdr. aus: KgSt XVIII, 1972, 49—77. 167—190.
- [japan. Übers.] — Tokyo 1973.
- Euthanasie erneut in Diskussion. — Concepte IX, 3, Hückeswagen 1973, 1—9.
- Der natürliche Sinn der Ehe. — Erdkreis XXIII, Würzburg 1973, 398—408.
- Schlesischer Gelehrter in Jerusalem (P. Wolfgang Pax, O.F.M.). — Heimat und Glaube XXV, 10. Lippstadt 1973, 4.
- Segen und Gefahr der Biotechnik. — KathFrB LXXIV, 1973, 396—403.
- Alfred Gottwald, der bekannte schlesische Kunst- und Kirchenmaler. — Das Königsteiner Jahrbuch 1973, Königstein/Ts. [1972], 68—69.
- In Memoriam Erich Przywara. — KgSt XIX, 1973, 42—45.
- Das „sogenannte Böse“. — Die neue Ordnung in Kirche, Staat, Gesellschaft, Kultur XXVII, Paderborn 1973, 197—201.
- Die menschliche Ehe in der Krise. — Ebd., S. 374—389.
- Zahlreiche weitere Beiträge** (Aufsätze, Artikel, Auszüge u. dgl. sowie Buchbesprechungen von Georg Siegmund erschienen u. a. in: An heiligen Quellen (Kevelaer) — Anima (Freiburg/Schweiz) — Die Anregung (Köln) — Antaios (Stuttgart) — Anzeiger für die katholische Geistlichkeit (Freiburg i. Br.) — Arzt und Christ (Salzburg) — Die Auslese (Frankfurt am Main) — Begegnung (Köln) — Die Berufstätige (Augsburg) — Bild der Wissenschaft (Stuttgart) — Blätter der katholischen deutschen Akademikerschaft (Köln) — Bonifatiusbote (Fulda) — Christi Reich (Berlin) — Der christliche Sonntag (Freiburg i. Br.) — Concepte (Köln, sp. Hückeswagen) — Deutsche Schwesternzeitung (Stuttgart u. Köln) — Die

deutsche Tagespost (Würzburg) — Echo der Zeit (Recklinghausen) — Erbe und Auftrag. Benediktinische Monatsschrift (Beuron) — Erdkreis (Würzburg) — Erziehung und Beruf (Freiburg i. Br.) — Estudos (Petrópolis) — Evangelischer Digest (München) — Der Fels (Regensburg) — Frau in Beruf und Leben (Paderborn) — Fuldaer Volkszeitung (Fulda) — Fuldaer Zeitung (Fulda) — Gesundes Leben. Medizinpolitische Rundschau (Hilchenbach/Westf.) — Glaube und Erkenntnis (Abensberg/Ndb.) — Gottes Wort im Kirchenjahr (Würzburg) — Grafschafter Bote (Lüdenscheid/Westf.) — Der große Entschluß (Wien und München) — Heimat und Glaube (Lippstadt/Westf.) — Hippokrates (Stuttgart) — Hochland (München) — Im Dienste der Seelsorge (Paderborn) — Jahrbuch für Psychologie und Psychotherapie (Würzburg) — Jahrbuch für Volksgesundung (Hamm/Westf.) — Johannesruf (Hamm/Westf.) — Jungfrau der Armen (Banneux N. D.) — Katholische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundung (Freiburg i. Br.) — Katholische Frauenbildung (Paderborn) — Die katholischen Missionen (Freiburg i. Br.) — Katholischer Beobachter (Köln) — Katholischer Digest (Aschaffenburg) — Klerusblatt (München) — Kneipp-Blätter (Bad Wörishofen) — Kneipp-Kalender (Stuttgart) — Königsteiner Jahrbuch (Königstein/Ts.) — Königsteiner Rufe (Königstein/Ts.) — Königsteiner Studien (Königstein/Ts.) — Kontakt (Baden-Baden) — Kosmos (Stuttgart) — Kreuzschiff (Recklinghausen bzw. Essen) — Lebendiges Zeugnis (Paderborn) — Der Männerseelsorger (Augsburg) — Magazin für religiöse Bildung (Ehingen) — Maria siegt (Leutesdorf) — Medizin heute (Hannover) — Missionsärztliche Fürsorge (Würzburg) — Missionswissenschaft und Religionswissenschaft (Münster/Westf.) — Monika (Donauwörth) — Münchener Katholische Kirchenzeitung (München) — Natur und Kultur (München) — Die neue Ordnung in Kirche, Staat, Gesellschaft, Kultur (Köln, sp. Paderborn) — Neues Abendland (Augsburg) — Die neue Zeitung — Neue Zürcher Nachrichten (Zürich) — Offerten-Zeitung für die katholische Geistlichkeit Deutschlands, Beilage „Theologisches“ (Abensberg/Ndb.) — Orientierung (Zürich) — Ostdeutsches Pastoralblatt (Breslau) — Passauer Bistumsblatt (Passau) — Petrusblatt (Berlin) — Philosophische Rundschau (Tübingen) — Philosophisches Jahrbuch (Fulda sp. München) — Der praktische Arzt (Berlin) — Praxis der Psychotherapie (München) — Priester sprechen zum Volk — Priester und Mission (Aachen) — Reform-Rundschau (Bad Homburg v.d.H.) — Rhabanus-Maurus-Akademie (Fulda) — Rheinische Post (Düsseldorf) — Rheinischer Merkur (Koblenz, sp. Köln) — Der Rosenkranz (Limburg/Lahn) — Ruf ins Volk (Hamm/Westf.) — Schlesischer Katholik (München) — Schöner Zukunft (Wien) — Schwäbische Donauzeitung (Ulm) — Schweizer Rundschau (Zürich) — Sein und Sendung (Werl) — Der Seelsorger (Wien) — Der Sendbote — Sobrietas (Hamm/Westf.) — Sonntagsblatt der Erzdiözese Breslau (Breslau) — Sonntags-Post (München) — Stadt Gottes (Steyl) — Stimmen der Zeit (Freiburg i. Br.) — Sudetenland (München) — Süddeutsche Zeitung (München) — Tenne (Wuppertal-Vohwinkel) — Theologie der Gegenwart

in Auswahl (Bergen-Enkheim) — Theologie und Glaube (Paderborn) — Theologische Revue (Münster/Westf.) — Trierer theologische Zeitschrift (Trier) — Ulrichsblatt (Augsburg) — Universitas (Stuttgart) — Unsere Jugend (Düsseldorf) — Die verborgene Welt (Abensberg/Ndb.) — Volksbildung in Hessen (Frankfurt am Main) — Volksbote (München) — Der Weg zur Seele (Göttingen) — Weltbild (München) — Würzburger katholisches Sonntagsblatt (Würzburg) — Zeitschrift für Naturheilkunde (Solingen) — Zeitschrift für praktische Psychologie (Paderborn) — Zeitwende. Die neue Furche (Hamburg).